Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

05.01. 2021

Preise und Mieten im Corona-Jahr 2020 gestiegen

Von PPS

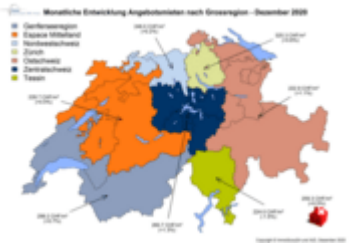

Bild Rechte
Scout24 Schweiz AG

(Flamatt)(PPS) **Die Corona-Krise hat dem Schweizer Immobilienmarkt ihren Stempel aufgedrückt. Das Wohnen an sich hat aufgrund der Pandemie an Bedeutung gewonnen und die Zahlungsbereitschaft erhöht: Sowohl die Preise für Wohneigentum als auch die Mieten sind 2020 gestiegen.**

Das Krisenjahr 2020 hinterlässt tiefe Spuren auf dem Immobilienmarkt. Dabei ist es nicht wie anfänglich befürchtet zu einem Preiseinbruch gekommen – im Gegenteil: Die in Inseraten ausgeschriebenen Eigenheimpreise sind stark gestiegen. Einfamilienhäuser werden per Ende 2020 zu 5,6 Prozent höheren Summen angeboten als zu Jahresbeginn. Bei den Eigentumswohnungen liegt die Steigerung mit 5,5 Prozent praktisch ebenso hoch. Dies zeigen die neusten Zahlen des Swiss Real Estate Offer Index, der von ImmoScout24 in Zusammenarbeit mit dem Immobilien-Beratungsunternehmen IAZI AG erhoben wird.

Im Auf und Ab der Corona-Pandemie kannten die Preise für Wohneigentum also nur eine Richtung – nach oben. «Mit Blick auf den Immobilienmarkt hat das Jahr 2020 einmal mehr gezeigt, dass solide Werte in Zeiten der Unsicherheit wichtiger werden»,

erklärt Martin Waeber, Managing Director von ImmoScout24. «Wohnen und Immobilien stehen dabei weit oben auf der Prioritätenliste». Corona habe viele Menschen dazu gebracht, ihre Wohnsituation zu überdenken, so der Experte. «In den meisten Fällen mit eindeutigem Resultat: Der Wunsch nach mehr Raum, mehr Wohnfläche, wenn möglich im Eigentum». Die Preise zeigen entsprechend Aufwärtsdruck.

Dies betrifft nicht nur den Eigenheimmarkt, sondern auch die im Mieterland Schweiz so wichtigen Wohnungsmieten. Diese sind im Verlauf des Jahres 2020 im Landesmittel um 1,1 Prozent gestiegen. Zu diesem Anstieg besonders beigetragen hat die Genferseeregion, in der die Angebotsmieten im Jahresverlauf um 2,5 Prozent zugelegt haben. Auch die Grossregion Zürich (+1,2 Prozent) beeinflusst das Resultat aufgrund ihrer Bevölkerungszahl stark. Steigende Mieten zeigen sich im Jahresverlauf zudem in der Ostschweiz (+1,3 Prozent), in der Nordwestschweiz (+0,8 Prozent) und in der Zentralschweiz (+0,3 Prozent). Im Mittelland haben die Angebotsmieten 2020 stagniert (0,0 Prozent), im Tessin sind sie hingegen gesunken (−2,6 Prozent).

«Das Corona-Virus wird den Immobilienmarkt auch im neuen Jahr 2021 prägen», sagt Waeber. *«Die Aufmerksamkeit dürfte sich aber hin zu den Folgen allfälliger wirtschaftlicher Nachwirkungen wie Arbeitslosigkeit und Lohnrückgang verschieben».*

Der Swiss Real Estate Offer Index wird auf den Webseiten von ImmoScout24 und der IAZI AG publiziert.

immoscout24.ch/immobilienindex
www.iazi.ch/angebotsindizes

Über die Organisation:

Über den Swiss Real Estate Offer Index
Der Swiss Real Estate Offer Index ist der weltweit erste hedonische Index, welcher in Echtzeit (realtime) berechnet und aktualisiert wird. Er wird in Zusammenarbeit zwischen dem Immobilien-Online-Marktplatz ImmoScout24 und dem Immobilien-Beratungsunternehmen IAZI AG (Zürich) erhoben und beinhaltet die Entwicklung der Angebotspreise von Wohneigentum sowie der Angebotsmieten. Dank der laufenden Aktualisierung und ihrer Methodologie erlaubt der Index die zeitnahe Überwachung der Entwicklung auf der grössten Immobilienplattform der Schweiz.

Sein Vorteil: Als Vorlaufindikator für die Marktentwicklung bietet der Swiss Real Estate Offer Index neue Perspektiven im Risikomanagement. Während andere Indizes mit einer zeitlichen Verzögerung von mindestens drei Monaten als Entscheidungshilfe dienen, bietet der vorliegende Index absolut aktuelle Informationen. Verbunden mit den eigenen Annahmen für die nahe Zukunft im Immobilienbereich ergibt sich so ein Managementtool mit zeitnaher Aussagekraft. Durch die Unmittelbarkeit, die Frequenz und den direkten Bezug zu den letzten Inseraten trägt der Index zudem zu einer erhöhten Transparenz auf dem Schweizer Immobilienmarkt bei.

Über ImmoScout24
ImmoScout24 (immoscout24.ch) ist mit täglich über 78‘400 Angeboten und mehr als 6.6 Millionen Visits pro Monat der meistbesuchte Schweizer Online-Marktplatz für Wohn- und Gewerbeliegenschaften. ImmoScout24 ist ein Geschäftsbereich der Scout24 Schweiz AG (scout24.ch). Scout24 Schweiz ist das führende Netzwerk von Online-Marktplätzen. Dazu gehören Plattformen aus den Bereichen Fahrzeuge (autoscout24.ch, motoscout24.ch), Immobilien (immoscout24.ch), Kleinanzeigen (anibis.ch) und Finanz- und Versicherungsthemen (financescout24.ch). Das Unternehmen befindet sich im Besitz der Ringier AG (50%) und des Schweizer Versicherungskonzerns Mobiliar (50%).

Pressekontakt:

Scout24 Schweiz AG
Industriestrasse 44
3175 Flamatt

Martin Waeber
Managing Director ImmoScout24
+41 31 744 12 46
media @ scout24.ch

Stefan Locher
Corporate Communications Manager
+41 31 744 12 46
media @ scout24.ch

Kategorie
Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/preise-und-*

mieten-im-corona-jahr-2020-gestiegen